

---

Subject: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [petermafai](#) on Sat, 30 Mar 2019 02:50:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo meine Leidgenossen,

zuerst zu meiner Person: 24 Jahre alt, sehr sportlich , nehme seit 4 Jahren Finasterid 0,5mg und KetLotion , seit knapp 2 Jahren zusätzlich ca. 30mg Ru auf mein Problembereich(nur die Haarlinie und Geheimratsecken).

Habe von Natur aus einen spitzen Haaransatz, was natürlich eine optisch größeres Problem ist , wenn die GHEs lichter werden. Mein Status schätze ich auf 1-2 NW ein. Mein Regime läuft bestens und ich bin sehr zufrieden mit mir und meinen Haaren.

Was ich aber eigentlich Aussagen möchte, ist folgendes :

Ich ermutige jedem nur was gegen AGA zu unternehmen. Lieber früh anfangen und bei NW aufhören als garnichts probiert zu haben. Auf mein Fall bezogen ist die Lebensqualität um einiges bei mir gestiegen , seitdem ich mit meinen Haaren zufrieden bin. Früher war ich extrem unsicher im Bezug auf meinen Haaren und versuchte alles unter einen Pony zu verstecken. Doch mittlerweile Style ich mir die Haare sogar vorne Hoch und fühle mich einfach nur extrem sicher.

Als Beispiel führe ich die aktuelle Trennung mit meiner Freundin auf. Würde ich gerade unter einem starkem Haarausfall leiden , würde mich die Trennung viel stärker mitnehmen , da ich mit meiner "Hässlichkeit" noch mehr zweifeln würde. So aber schaue ich in den Spiegel und fühle mich einfach nur gut und das stärkt mich neue Frauen kennenzulernen und somit den Schmerz zu vergessen. Ich würde mich zwangweise immer einen ohne Glatze unterlegen fühlen im Bezug auf Frauen , wenn ich selber eine Glatze hätte.

Ich bin einfach ungemein glücklich , dass ich mich vor 4 Jahren nach Monaten von Informationssammlen doch dazu entschieden habe alles durchzuziehen. Rückblickend gesehen eine meiner besten Entscheidung im Leben , da ich dadurch jeden Tag aufs neue unendlich dankbar und zufrieden bin.

Ich weiss , wenn man diesen Post liest , könnte man meinen ich sei verrückt und lege nur Wert auf Äußeres . Dies stimmt nicht , selbst bei meiner Frauenwahl ist mir das Aussehen nicht so wichtig.

Ich wollte euch einfach nur Mal meine Gedanken teilen.

Was jeder selbst davon hält und wie er dazu steht ist natürlich jedem selbst überlassen.

In dem Sinne

Tut euer Bestes

Danke

---

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 30 Mar 2019 07:24:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Als Beispiel führe ich die aktuelle Trennung mit meiner Freundin auf. Würde ich gerade unter einem starkem Haarausfall leiden , würde mich die Trennung viel stärker mitnehmen , da

ich mit meiner "Hässlichkeit" noch mehr zweifeln würde. So aber schaue ich in den Spiegel und fühle mich einfach nur gut und das stärkt mich neue Frauen kennenzulernen und somit den Schmerz zu vergessen. Ich würde mich zwangweise immer einen ohne Glatze unterlegen fühlen im Bezug auf Frauen , wenn ich selber eine Glatze hätte.

Und das Problem mit der gescheiterten Beziehung wird/ kann dir/uns noch öfters passieren.

:'-(Ich stimme dir da zu 100% zu, es kommen im Leben noch andere Probleme hinzu, und wenn du das AGA-Problem im Griff hast, kannst andere Dinge viel gechillter meistern!?

Und ja, auf Brautschau sind die Haare zumindest für die Psyche enorm von Vorteil!?

Dir noch weiterhin gutes Gelingen.

---

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [Westhair](#) on Sat, 30 Mar 2019 10:39:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Genau meine Meinung. Ich wünschte ich hätte auch schon mit 19 angefangen dann wäre ich komplett NW1-1.5 jetzt NW2 aber damit lässt es sich auch gut leben

Haare sind enorm wichtig fürs selbstbewusstsein.

Wie hat sich dein Bart trotz Fin entwickelt?

---

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [Piotr](#) on Sat, 30 Mar 2019 12:36:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Immer wieder geil, wie sehr euer Selbstbewusstsein von Äußerlichkeiten abhängt. Versteht mich nicht falsch, auch ich lege Wert auf mein Äußeres und würde mich z.b. mit untrainiertem Körper nicht so wohl fühlen aber man kann's auch übertreiben.

Nur mal so ne Frage:

Was macht ihr, wenn eure Medikamente irgendwann vielleicht nicht mehr richtig wirken oder ihr so dermaßen heftige Nebenwirkungen bekommt, dass ihr absetzen müsst?

Nehmt ihr dann nen Strick?

Ich gönne euch den Erfolg aber ich wenn ihr die gleiche Energie, die ihr in euren Haarausfall investiert, lieber in Persönlichkeitsentwicklung investieren würdet, wäre das wohl sinnvoller.

---

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [petermafai](#) on Sat, 30 Mar 2019 13:11:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mein Bart hat sich bestens entwickelt , hab im Grunde Vollbart.

Wegen der Persönlichkeitsentwicklung...

Natürlich sollte es laut ideal nicht sein , wegen den Haaren so stark drunter zu leiden .

Doch man wird täglich mit dem Problem konfrontiert und wenn ein Mensch einfach so gestrickt ist , dass er sich unter anderem durch sein Aussehen definiert , dann ist das halt so. Vor allem in meinem Alter(24) ist Aussehen einfach extrem wichtig. Egal wie selbstbewusst jemand ist und wie er auftritt, er würde bei 100 Frauen nur vllt 2 abbekommen wenn er eine Glatze trägt. So sind nunmal die gesellschaftlichen Konventionen und wir alle leben in dieser Gesellschaft, dementsprechend nehmen wir die Regeln und Ideale an.

Klingt idiotisch, dass ich nach meiner Trennung nur wegen meinen Haaren nicht in Trauer falle, sondern enorm stark und positiv in die Zukunft schaue. Egal was jemand Kraft gibt , ganz gleich ob es nur durch augenscheinlich nichtige Sachen wie Aussehen passiert, solange man dadurch glücklich ist und keinem schadet ist doch alles bestens.

Man kann argumentieren ja in 5-10Jahren kann sich das mit meinen Haaren ändern.

Zum einen bin ich dann älter , was zwangweise eine gewisse Abkehr von dem Druck durch Aussehen erzeugt, zum anderen kann ich mein Regime jederzeit erweitern oder sogar eine Haartransplantation durchführen , was mich im Bezug auf meine Zukunft glücklich stellt.

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [Westhair](#) on Sat, 30 Mar 2019 16:49:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Piotr schrieb am Sat, 30 March 2019 13:36 Immer wieder geil, wie sehr euer Selbstbewusstsein von Äußerlichkeiten abhängt. Versteht mich nicht falsch, auch ich lege Wert auf mein Äußeres und würde mich z.b. mit untrainiertem Körper nicht so wohl fühlen aber man kann's auch übertreiben.

Nur mal so ne Frage:

Was macht ihr, wenn eure Medikamente irgendwann vielleicht nicht mehr richtig wirken oder ihr so dermaßen heftige Nebenwirkungen bekommt, dass ihr absetzen müsst?  
Nehmt ihr dann nen Strick?

Ich gönne euch den Erfolg aber ich wenn ihr die gleiche Energie, die ihr in euren Haarausfall investiert, lieber in Persönlichkeitsentwicklung investieren würdet, wäre das wohl sinnvoller. Piotr, wenn man scheisse aussieht bringt Persönlichkeitsentwicklung auch nix mehr. Wie der Thread eröffner schon sagt : dann kriegst du auch noch welche ab, der Aufwand ist aber enorm viel höher und man hat nicht dieses Gefühl zu wissen, dass man einfach gut aussieht.

Aber für den Fall dass es mit Fin nicht mehr geht, werde ich ein Haarteil tragen.

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [Piwie](#) on Sat, 30 Mar 2019 22:45:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verstehe dich, fühle mich mit Haarproblemen auch total unwohl. Es gibt kaum etwas was mich unglücklicher macht, als jeden morgen in einen zerfressenen Haaransatz zu schauen. Glatze, das wäre einfach nicht Ich, ich kenne und mag mich nur mit Matte auf dem Kopf und das soll auch so bleiben.

petermafai schrieb am Sat, 30 March 2019 03:50Halo meine Leidgenossen, nehme seit 4 Jahren Finasterid 0,5mg und KetLotion , seit knapp 2 Jahren zusätzlich ca. 30mg Ru auf mein Problembereich(nur die Haarlinie und Geheimratsecken). Warum hast du nachträglich Ru noch ins Programm geholt, hat fin alleine nicht bzw. nicht mehr ausgereicht?

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall  
Posted by [Westhair](#) on Sun, 31 Mar 2019 08:40:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Piwie

Ja das kenne ich zu gut. Aber die Bilder die du damals hochgeladen hast sahen doch super aus... Oder hast du RU abgesetzt und jetzt ist es nicht mehr so?..

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall  
Posted by [krx](#) on Sun, 31 Mar 2019 12:40:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piotr schrieb am Sat, 30 March 2019 13:36Immer wieder geil, wie sehr euer Selbstbewusstsein von Äußerlichkeiten abhängt. Versteht mich nicht falsch, auch ich lege Wert auf mein Äußeres und würde mich z.b. mit untrainiertem Körper nicht so wohl fühlen aber man kann's auch übertreiben.

Nur mal so ne Frage:

Was macht ihr, wenn eure Medikamente irgendwann vielleicht nicht mehr richtig wirken oder ihr so dermaßen heftige Nebenwirkungen bekommt, dass ihr absetzen müsst?  
Nehmt ihr dann nen Strick?

Ich gönne euch den Erfolg aber ich wenn ihr die gleiche Energie, die ihr in euren Haarausfall investiert, lieber in Persönlichkeitsentwicklung investieren würdet, wäre das wohl sinnvoller. Ich muss sagen, ich finde es immer wieder paradox, wie du vorgibst über den Dingen zu stehen, dir aber Farbe in den Kopf spritzen lassen hast (überspitzt gesagt) um selber nicht so zu wirken als hättest du AGA.... ;)

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [ru-power](#) on Sun, 31 Mar 2019 14:06:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe einen Kumpel, der sich seit 3 Jahren die Rbe rasiert.

Bei ihm sieht es gut aus, das Bild ist stimmig. Allerdings trifft das lange nicht auf jeden zu.. genauso sehen viele mit Haaren einfach nur mäßig aus. Ist also ein bisjen relativ.

Man muss für sich eine Lösung finden. Und dafür ist das Forum doch da. Wenn die Tabs nicht mehr wirken dann eben Haarteil.. ist sowieso die sinnvollere Lösung.

RU ist immer sinnvoll zusätzlich.

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [petermafai](#) on Sun, 31 Mar 2019 15:26:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bei mir hat Fin wunderbar gewirkt , ich merkte euch einen kleinen Neuwuchs an der Front. Daher habe ich gemerkt das die DHT-Schinie bei mir ziemlich erfolgreich ist und wollte halt versuchen den Neuwuchs mit zusätzlichen Ru zu unterstützen. Hat auch wunderbar geklappt, natürlich war und ist es noch ein langer Prozess, erkenne fast schon Monatlich neue kleine Haare. Die älteren neuen werden auch immer stärker. Natürlich alles in einem Rahmen , wo man keine großen Wunder erwarten darf.

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 31 Mar 2019 15:48:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Wenn die Tabs nicht mehr wirken dann eben Haarteil.. ist sowieso die sinnvollere Lösung. Ist nur ne Übergangslösung und einfach langfristig zu teuer. Du mußt ja noch Miete zahlen, Auto, hast ne (schöne) Frau usw.:~P

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [Westhair](#) on Sun, 31 Mar 2019 16:49:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

krx schrieb am Sun, 31 March 2019 14:40Piotr schrieb am Sat, 30 March 2019 13:36Immer wieder geil, wie sehr euer Selbstbewusstsein von Äußerlichkeiten abhängt. Versteht mich nicht falsch, auch ich lege Wert auf mein äußeres und würde mich z.b. mit untrainiertem Körper nicht so wohl fühlen aber man kann's auch übertreiben.

Nur mal so ne Frage:

Was macht ihr, wenn eure Medikamente irgendwann vielleicht nicht mehr richtig wirken oder ihr so dermaßen heftige Nebenwirkungen bekommt, dass ihr absetzen müsst?  
Nehmt ihr dann nen Strick?

Ich gönne euch den Erfolg aber ich wenn ihr die gleiche Energie, die ihr in euren Haarausfall investiert, lieber in Persönlichkeitsentwicklung investieren würdet, wäre das wohl sinnvoller. Ich muss sagen, ich finde es immer wieder paradox, wie du vorgibst über den Dingen zu stehen, dir aber Farbe in den Kopf spritzen lassen hast (überspitzt gesagt) um selber nicht so zu wirken als hättest du AGA.... ;)

Was meinst du mit der Farbe? SMP?

---

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [ru-power](#) on Sun, 31 Mar 2019 16:56:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sonic Boom schrieb am Sun, 31 March 2019 17:48Zitat:Wenn die Tabs nicht mehr wirken dann eben Haarteil.. ist sowieso die sinnvollere Lösung.

Ist nur ne Übergangslösung und einfach langfristig zu teuer. Du mußt ja noch Miete zahlen, Auto, hast ne (schöne) Frau usw.:~P

Naja und deswegen hab ich Informatik studiert, damit Geldsorgen kein Thema mehr sind.

Klar kann sich nicht jeder ein Haarteil für 200€ pm leisten. Aber was ist wenn man nurnoch wenige Haare hat oder der HA trotz Medis weitergeht?

Ist mir auch lieber 30€ pro MOnat für die Medis zu zahlen statt 200 für was draufgeklebtes. Ist aber für viele sinnvoll, weil sie zu spät angefangen haben.

---

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [Piwie](#) on Sun, 31 Mar 2019 23:05:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

westo schrieb am Sun, 31 March 2019 10:40Oder hast du RU abgesetzt und jetzt ist es nicht mehr so?..

Ja hatte ich, wollte ja Ru ersetzen und habe 8 Monate Minox mit gelegentlichen Minidosen Ru angewendet. Leider ging der Status schleichend bergab und ich wusste ohne Dht Blockierung scheint es nicht zu gehen, also entschloss ich mich alles auf die Fin Karte zu setzen. Minox wollte ich nicht mein Leben lang anwenden, wenn es alleine nicht ausreicht, ich erhoffe mir auch das Gamschiere irgendwann komplett sparen zu können.

Ich habe Minox relativ schnell ausgeschlichen und hatte einen harten Übergang zur Finmedikation, was natürlich ein Fehler war. Dies hatte starke einbußen in der Front zur Folge und ich muss jetzt wieder langsam aufbauen. Das Ru wollte ich jetzt auch nicht für immer

streichen, nach längerer Pause und Notwendigkeit, würde ich es sogar nochmal versuchen, hoffe aber das Fin mir ein paar Jahre Ru-Pause ermöglicht.

Zitat:Bei mir hat Fin wunderbar gewirkt , ich merkte euch einen kleinen Neuwuchs an der Front. Daher habe ich gemerkt das die DHT-Schinie bei mir ziemlich erfolgreich ist und wollte halt versuchen den Neuwuchs mit zusätzlichen Ru zu unterstützen. Hat auch wunderbar geklappt, natürlich war und ist es noch ein langer Prozess, erkenne fast schon Monatlich neue kleine Haare. Die Älteren neuen werden auch immer stärker. Natürlich alles in einem Rahmen , wo man keine großen Wunder erwarten darf.

Danke für deine Antwort, hattest du auch mal über Minox nachgedacht? Was mich am Minox so stört ist, dass man es in der Regel nicht einfach so absetzen kann ohne Verluste, auch wenn man andere Sachen nimmt. Ich suche nach einem guten Ersatz als Booster, momentan mache ich ganz klassisch noch ordentlich Kopfhautmassage.

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [Nomadd](#) on Mon, 01 Apr 2019 00:49:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

westo schrieb am Sat, 30 March 2019 17:49Piotr schrieb am Sat, 30 March 2019 13:36Immer wieder geil, wie sehr euer Selbstbewusstsein von Äußerlichkeiten abhängt. Versteht mich nicht falsch, auch ich lege Wert auf mein Äußeres und würde mich z.b. mit untrainiertem Körper nicht so wohl fühlen aber man kann's auch übertreiben.

Nur mal so ne Frage:

Was macht ihr, wenn eure Medikamente irgendwann vielleicht nicht mehr richtig wirken oder ihr so dermaßen heftige Nebenwirkungen bekommt, dass ihr absetzen müsst?  
Nehmt ihr dann nen Strick?

Ich gönne euch den Erfolg aber ich wenn ihr die gleiche Energie, die ihr in euren Haarausfall investiert, lieber in Persönlichkeitsentwicklung investieren würdet, wäre das wohl sinnvoller. Piotr, wenn man scheisse aussieht bringt Persönlichkeitsentwicklung auch nix mehr. Wie der Thread eröffner schon sagt : dann kriegst du auch noch welche ab, der Aufwand ist aber enorm viel höher und man hat nicht dieses Gefühl zu wissen, dass man einfach gut aussieht.

Aber für den Fall dass es mit Fin nicht mehr geht, werde ich ein Haarteil tragen.  
:thumbup:

hierzu ganz interessant:

<https://www.youtube.com/user/FACEandLMS/videos>

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall

Posted by [petermafai](#) on Mon, 01 Apr 2019 01:11:02 GMT

Natürlich habe ich an Minox schon öfter gedacht.  
Ich halte es mir auf jedenfall offen , falls ich denke dass ich das "nötig habe".  
Wieso ich aber bis jetzt Minox gänzlich vermieden habe?  
Gibt einige Gründe, ein paar genannt wären:

Möchte so wenig wie möglich generell benutzen , solange ich zufrieden bin.  
Desweiteren ist Minox generell schwer einzuschätzen und solange ich zufrieden bin, will ich mir ungern damit was kaputt machen.  
Ich habe von Natur aus ein etwas dickeres Gesicht. Durch mein Sport und meiner guten körperlichen Form hab ich das in Griff bekommen, habe jedoch Angst , unter Minox Wassereinlagerungen zu bekommen in Gesicht .  
Das war so Mal grob zusammengefasst, wieso ich es nicht benutze.

Ich muss aber zugeben , dass ich denke , dass unter Minox sich meine GHEs nochmal ein Stück verbessern würden, da meine aktuellen Neuwuchs-Haare dadurch bestimmt nochmal geboostet werden. Aber da ich in Allgemeinen sehr zufrieden im Grunde bin mit meiner Frisur , ist das mir aus den oben genannten Gründen noch nicht wert.

---

---

**Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall**  
Posted by [Sinner85](#) on Mon, 01 Apr 2019 06:20:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

petermafai schrieb am Sat, 30 March 2019 14:11 Mein Bart hat sich bestens entwickelt , hab im Grunde Vollbart.

Wegen der Persönlichkeitsentwicklung...

Natürlich sollte es laut ideal nicht sein , wegen den Haaren so stark drunter zu leiden .  
Doch man wird täglich mit dem Problem konfrontiert und wenn ein Mensch einfach so gestrickt ist , dass er sich unter anderem durch sein Aussehen definiert , dann ist das halt so. Vor allem in meinem Alter(24) ist Aussehen einfach extrem wichtig. Egal wie selbstbewusst jemand ist und wie er Auftritt, er würde bei 100 Frauen nur vllt 2 abbekommen wenn er eine Glatze trägt. So sind nunmal die gesellschaftlichen Konventionen und wir alle leben in dieser Gesellschaft, dementsprechend nehmen wir die Regeln und Ideale an.

Klingt idiotisch, dass ich nach meiner Trennung nur wegen meinen Haaren nicht in Trauer falle, sondern enorm stark und positiv in die Zukunft schaue. Egal was jemand Kraft gibt , ganz gleich ob es nur durch augenscheinlich nichtige Sachen wie Aussehen passiert, solange man dadurch glücklich ist und keinem schadet ist doch alles bestens.

Man kann argumentieren ja in 5-10Jahren kann sich das mit meinen Haaren ändern.  
Zum einen bin ich dann älter , was zwangweise eine gewisse Abkehr von dem Druck durch Aussehen erzeugt, zum anderen kann ich mein Regime jederzeit erweitern oder sogar eine Haartransplantation durchführen , was mich im Bezug auf meine Zukunft glücklich stellt.

rein aus Interesse, wie siehst bei dir mit der Körperbehaarung aus? wie stark ist diese ausgeprägt und wo?

Hatte Fin Einfluss darauf?

LG

---

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall  
Posted by [petermafai](#) on Mon, 01 Apr 2019 11:58:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mein Bart wie gesagt bestens entwickelt.

Also ich habe eine eher spärliche Brust/Bauch/Rücken Behaarung. Habe nur vereinzelt Haare und wenn dann sind die meistens kaum zu erkennen. Ob und welchen Einfluss Fin dabei hatte , keine Ahnung.

Ich muss aber sagen ich finde das sogar sehr gut, da ich so eine Behaarung überhaupt nicht schön finde. Ich muss mich also nicht rasieren ?

Arme , Beine würde ich sagen durchschnittlich bezogen auf einen Mann.

---

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall  
Posted by [Sinner85](#) on Mon, 01 Apr 2019 17:25:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

petermafai schrieb am Mon, 01 April 2019 13:58 Mein Bart wie gesagt bestens entwickelt.

Also ich habe eine eher spärliche Brust/Bauch/Rücken Behaarung. Habe nur vereinzelt Haare und wenn dann sind die meistens kaum zu erkennen. Ob und welchen Einfluss Fin dabei hatte , keine Ahnung.

Ich muss aber sagen ich finde das sogar sehr gut, da ich so eine Behaarung überhaupt nicht schön finde. Ich muss mich also nicht rasieren ?

Arme , Beine würde ich sagen durchschnittlich bezogen auf einen Mann.

Interessant, aber doch hast du auch Haare am Rücken? Auch wenn nur vereinzelt?

LG

---

---

Subject: Aw: Meine Story und meine Meinung bezüglich Haarausfall  
Posted by [petermafai](#) on Mon, 01 Apr 2019 17:46:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also meine Haare auf den Rücken sind bei weiten noch spärlicher als auf der Brust. Auf dem Rücken habe ich maximal 10 Haare, diese aber dunkel und ziemlich stark.

Denke nicht dass es an Fin liegt, bin von Natur aus einfach nicht so behaart (außer im Gesicht und dem Kopf :d)

---